

Innovation.
On site.
On demand.
www.solcom.de



PROJEKT- MARKT- BAROMETER

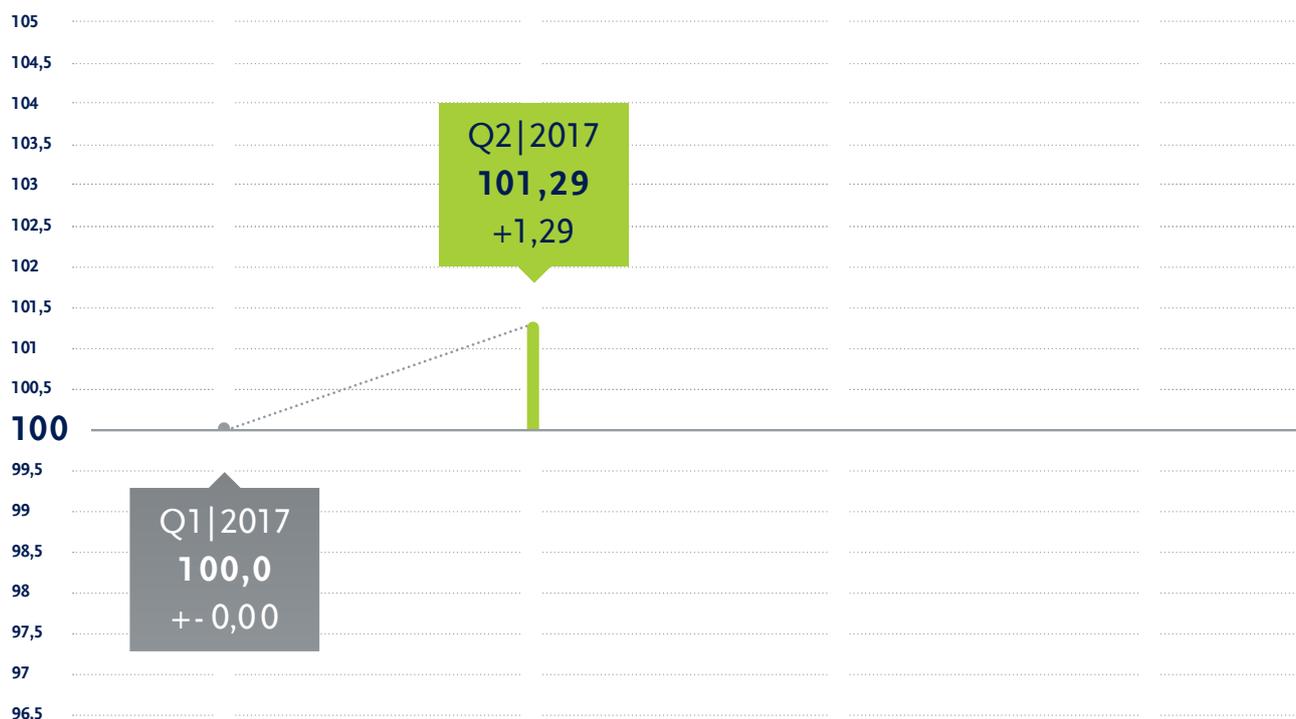
Q2
2017

Der Index für den deutschen
Freiberufler-Projektmarkt

PROJEKTMARKT-BAROMETER

Q2|2017

01. Projektmarkt-Index

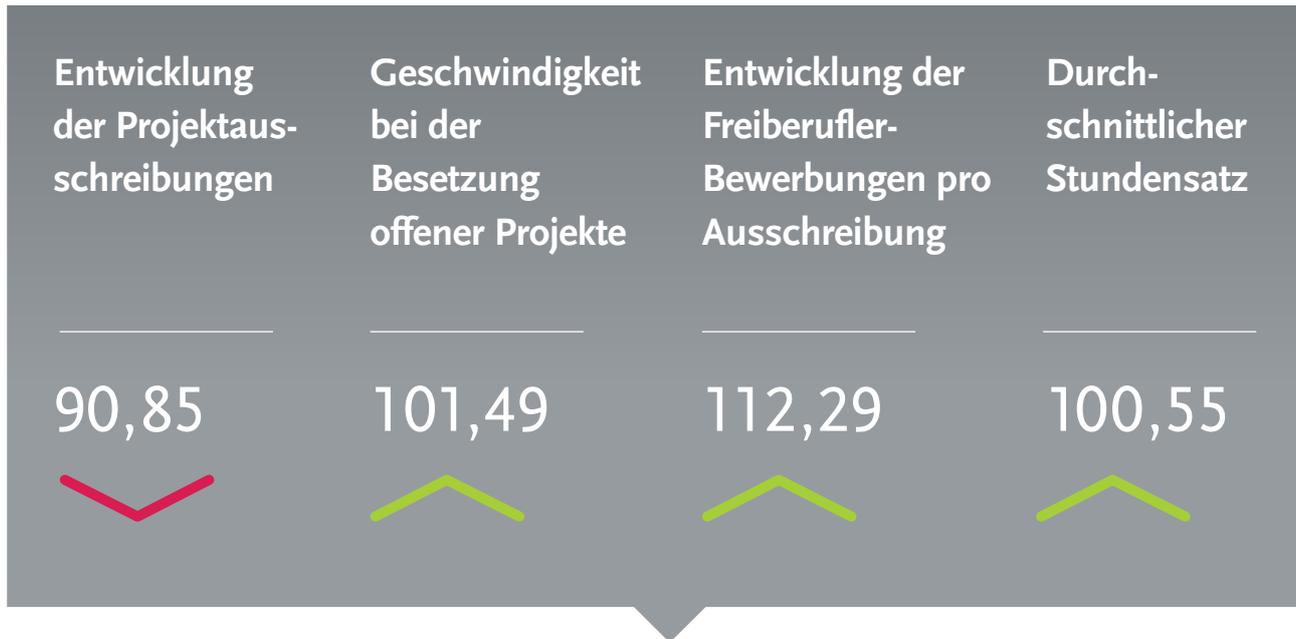


Der SOLCOM-Projektmarkt-Index beschreibt die Entwicklung des deutschen Marktes zur Besetzung von Projekten mit freiberuflichen IT- und Engineering-Spezialisten.

Der Projektmarkt-Index setzt sich zusammen aus den SOLCOM-eigenen Werten „Entwicklung der Bewerbungen pro Ausschreibung“, „durchschnittlicher Stundensatz“, „Entwicklung der Projektausschreibungen“ und „Geschwindigkeit bei der Besetzung einer offenen Position“. Aus diesen vier Einzelindikatoren wird der Mittelwert gebildet, der Index. Als Referenzquartal dient das erste Quartal 2017, dessen Werte den Index-Stand 100 definieren. Die beiden Einzelwerte „Entwicklung der Projekt-

ausschreibungen“ und „Geschwindigkeit bei der Besetzung offener Projekte“ betrachten den Projektmarkt von Seite der Unternehmen aus. Die „Entwicklung der Bewerbungen pro Ausschreibung“ und der „durchschnittliche Stundensatz“ beleuchten den Projektmarkt aus der Sicht der freiberuflichen Experten. Bei den beiden Einzelwerten für „Geschwindigkeit bei der Besetzung“ und „Entwicklung der Bewerbungen“ wird ein Rückgang positiv für den Projektmarkt bewertet.

Einzelfaktoren



02. Analyse

Der SOLCOM Projektmarkt-Index konnte sich verbessern und liegt im zweiten Quartal 2017 bei 101,29 Punkten – ein Plus von 1,29 Punkten gegenüber dem Referenz- und Vorquartal. Der Index profitiert vom teilweise deutlichen Anstieg bei drei der vier einfließenden Faktoren.

Die Anzahl der ausgeschriebenen Projekte war deutlich rückläufig, sowohl im Vergleich zum Referenzquartal als auch innerhalb der betrachteten drei Monate. Dieser Verlust konnte aber von den anderen drei Faktoren mehr als aufgefangen werden. Besonders die Anzahl der eingegangenen Bewerbungen auf Ausschreibungen ging deutlich zurück, was eine bessere Marktlage für Freiberufler abbildet und damit einen positiven Einfluss auf den Index hat. Der Wert für die Geschwindigkeit bei der Besetzung einer offenen Position ist ebenfalls angestiegen: Der Zeitrahmen hat sich verkürzt, was auf eine schnelle Entscheidungsfindung und gesicher-

te Budgets bei den Unternehmen hinweist. Bei den betrachteten Stundensätzen konnte im Quartalsvergleich der Durchschnitt hingegen nur leicht ansteigen und musste im Mai sogar einen minimalen Verlust hinnehmen.

Wachstum gab es nicht nur im Vergleich zum Referenzquartal, sondern auch innerhalb des betrachteten Zeitraums, besonders im Mai und Juni. Die positive Entwicklung innerhalb des zweiten Quartals lässt optimistisch auf die folgenden Monate blicken. Fraglich bleibt jedoch, ob der Trend den saisonal bedingten Rückgang besonders im Juli und August abfedern kann.

03. Ergänzende Informationen

Höchste Stundensätze Q2/2017

— 1. (1.) **Projektleitung Prozessmanagement**

— 2. (2.) **Softwareentwicklung SAP**

^ 3. (4.) **Beratung SAP**

v 4. (3.) **Beratung Prozessmanagement**

^ 5. (6.) **Projektleitung Softwareentwicklung**

^ 6. (8.) **Safety Management**

v 7. (5.) **Projektleitung E-Commerce**

^ 8. (13.) **Projektleitung Automotive**

— 9. (9.) **Test-/Qualitätsmanagement**

^ 10.(11.) **Requirements Engineering**

Bei den Stundensätzen konnte im zweiten Quartal trotz eines Rückgangs in den letzten Monaten die Projektleitung im Bereich Prozessmanagement den Spitzenplatz belegen, gefolgt von Softwareentwicklung und Beratung im SAP-Bereich.

Zulegen konnten im Vergleich zum Vorquartal besonders die Bereiche Projektleitung im Anlagenbau, Konstruktion im Maschinenbau und Softwareentwicklung. Verluste gab es hingegen für die Beratung im ERP-Bereich, die Projektleitung im Prozessmanagement (wie oben genannt) und die Projektleitung im Bereich E-Commerce.

Allgemein ist der Durchschnitt der Stundensätze sowohl im Vergleich zum Referenzquartal als auch innerhalb des Quartals angestiegen, trotz eines leichten Rückgangs im Mai. Im Juni konnte der bislang höchste Wert ermittelt werden.

Meistangefragte Qualifikationen Q2/2017

^ 1. (4.) **Bauleitung**

^ 2. (3.) **SAP-Beratung**

v 3. (2.) **Java-Entwicklung**

v 4. (1.) **Embedded-Software-Entwicklung**

^ 5. (9.) **Safety Management**

v 6. (5.) **C#-Entwicklung**

^ 7. (8.) **Requirements Engineering**

v 8. (6.) **Business Analytics**

^ 9. (12.) **SAP-Entwicklung**

— 10.(10.) **Projektleitung Automotive**

Am häufigsten gesucht im 2. Quartal 2017 wurde Bauleitung in den verschiedensten Branchen, besonders aber im Maschinen- und Anlagenbau sowie im Immobilienbereich. Im vergangenen Quartal war diese Qualifikation noch an vierter Stelle. Auch SAP-Beratung wurde deutlich häufiger angefragt und liegt nun an zweiter Stelle. Abgerutscht dagegen ist die Embedded-Software-Entwicklung, die im vergangenen Quartal noch die Spitzenposition einnahm.

Trotz eines leichten Verlustes von einem Rang bleibt die Nachfrage nach Experten in den Bereichen C# und besonders Java ungebremst hoch. Ähnliches gilt für den Bereich IT-Sicherheit, innerhalb dessen gerade Experten im Bereich Safety Management verstärkt gesucht wurden.

Der Großteil der Anfragen kam aus der Automotive-Branche, gefolgt vom Maschinen- und Anlagenbau.

SOLCOM GmbH

Innovation.

On site. On demand.

Tel.: +49 (0) 7121/1277 – 0

Fax: +49 (0) 7121/1277 – 490

E-Mail: info@solcom.de

Web: www.solcom.de

HRB 353216, Amtsgericht Stgt.

Sitz d. Gesellschaft: Reutlingen

Geschäftsführer:

Dipl.-Kfm. Thomas Müller